

Schnappschuss Allermöhe – letzter Aufruf zum Fotowettbewerb des KOKUS e. V.

Der Kommunikations- und Kunstverein Allermöhe e. V., kurz KOKUS, ruft im Rahmen der hamburgweiten Aktion „Nachbarschaft verbindet!“ zum Fo-

towettbewerb für Neuallermöhe auf. Es werden Schnappschüsse rund um die Nachbarschaft in Allermöhe gesucht. Zeigen Sie, was Nachbarschaft für Sie

ist. Beim Grillen, beim Klönschnack, am Badesee, auf dem Sportplatz, auf dem Markt, im Garten oder oder ...! Einsendeschluss ist Freitag, 03.09.2010.

Ausstellungseröffnung + Preisverleihung:

Dienstag, den 28.09.10, um 15.00 Uhr auf dem Fleetplatz. Dort findet auch das Nachbarschaftsfest statt, von 14:00-18:00 Uhr mit vielen Geschäftsleuten und Einrichtungen aus Allermöhe mit Infoständen und Aktionen für Kinder.

Ausstellung:
29.09.-09.10.2010
im KulturA,
Otto-Grot-Straße 90,
21035 Hamburg

Wettbewerbsbedingungen und alle wichtigen Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter www.kokus-allermoehe.de oder www.nachbarn-in-neuallermoehe.de.



Aus der BEI UNS III/2010

Fotowettbewerb für Neuallermöhe

„Zeigen Sie, was Nachbarschaft für Sie ist!“

Der Kommunikations- und Kunstverein Allermöhe e. V. – kurz KOKUS e. V. – hatte die Bewohner von Neuallermöhe aufgerufen und viele hatten ihre Bilder für den Fotowettbewerb „Schnapp-Schuss“ eingesandt. Die sehr vertraulich wirkende Schachszene brachte Hubert Wrobel den Hauptpreis von 200,00 Euro ein. Mit dem Bild „Nachbarn teilen alles!“ (ein Kind reicht einem anderen ein Stück Apfel durch einen Zaun) sicherte sich Kai Zimmermann den zweiten Preis von 100,00 Euro. Die 17-jährige Janine Köpfe gewann mit einem Bild von den 2. Allermöher Festspielen 50,00 Euro als Drittplatzierte. Die Gewinner-Schecks – gestiftet von KOKUS e. V. – wurden durch Jeanette Winter (KOKUS e. V.) am 28. September auf dem Fleetplatz in Neuallermöhe West im Rah-

„Wir spielen Schach“ – das Foto von Hubert Wrobel gewann den 1. Preis!



men der Hamburger Aktionstage „Nachbarschaft verbindet!“ überreicht. KOKUS-Vorstandsmitglied Marco Lohmann zog eine positive

Bilanz aus dem Fotowettbewerb: „Ich freue mich über die ganz unterschiedlichen Einsendungen. Sie stellen die Vielfalt in diesem Stadtteil sehr schön

dar.“ Die Teilnehmer kamen aus ganz unterschiedlichen Altersgruppen: Der jüngste Teilnehmer war erst 11 Jahre alt, der älteste 71 Jahre. Sie schickten Bilder ein, die Marktszenen darstellten, Vergnügungen am Badesee oder andere alltägliche Momente des nachbarschaftlichen Lebens in Neuallermöhe.

Im Verein KOKUS e. V. haben sich Bauträger aus dem Stadtteil Neuallermöhe West zusammengeschlossen, die mehr als 1.600 Wohnungen verwalten. Neben der Vermietung von Wohnraum ist das Ziel des Vereins, durch vielfältige Aktivitäten die Attraktivität des Stadtteils zu erhöhen und das Wohlfühlen der Menschen im Stadtteil zu fördern.

Mathias Collin für KOKUS e. V.

KOKUS

Aus der BEI UNS IV/2010